

## Thema: Striegeln und Igeln

Ein Striegel (auch Igel oder Rasenhexe genannt) wird mit 10 bis 15 km/h über die Rasenfläche gezogen.



Die federnden Metallstifte kämten Rasenfilz (wirkt ähnlich wie ein Vertikutiergang) heraus.

Die Oberfläche wird gelockert, Luft kann besser in den Boden gelangen. Diese Maßnahme regt das Gras zum Wachsen an. Mit dieser Technik lassen sich auch Maulwurfshaufen und getrockneter Wurm Kot leicht gleichmäßig verteilen.



Man erkennt deutlich, wie totes Material (Gras, Schnittgut, Laub, Filz etc.) durch die Zinken aus der Rasenschicht herausgeholt wird. Das Striegeln ist eine kostengünstige Methode, um die obersten Bodenschichten zu belüften und den Narbenschluss zu fördern. Die Maßnahme kann mehrmals im Jahr (bis zu einmal im Monat) durchgeführt werden.